

Bad Deutsch-Altenburg

Carnuntum



Gesundheit
Geschichte
Genuss

Entdecke
die Vielfalt!

www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Die Gemeinde informiert!

An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung - Gemeindezeitung der Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg - Nummer: 01/16 - Februar / März

Im Wechsel der Jahreszeiten



Fotos: Helene Graf



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 2015 den **VORANSCHLAG** unserer Marktgemeinde für das Jahr 2016 genehmigt. Das Budget im ordentlichen Haushalt umfasst „laufende“ Ausgaben von rund € 3.094.600,00. Ein Überschuss von € 35.000,- im ordentlichen Haushalt ist geplant.

Im außerordentlichen Haushalt sind für „besondere Projekte“ wie die Errichtung des neuen Feuerwehrhauses, Erneuerung Infrastruktur und Güterwege sowie Maßnahmen im Bereich Straßenbau rd. € 1.615.700,00 vorgesehen.

Nachfolgend einige **INTERESSANTE ZAHLEN** aus dem ordentlichen Budget 2016:

Für Kindergarten und Schulen (Volksschule, Neue Mittelschule, Polytechnische Schule, Sonderschule) sollen € 374.000,00 ausgegeben werden. Der Gemeindebeitrag für die NÖ Krankenanstalten beträgt stolze € 359.000,00. Für Erhaltung und Reparaturen des örtlichen Straßen-, Kanal- und Wasserleitungsnetzes sind € 65.000,00 eingeplant. Das Tourismusbudget ist mit € 68.900,00 veranschlagt.

Ende April 2016 wird mit dem **BAU** des neuen **FEUERWEHRHAUSES** auf dem gemeindeeigenen Grundstück begonnen. Kanal und Wasser wurden bereits zum Feuerwehrgrundstück verlängert, Gas, Strom und Telefon folgen im März. Die Fertigstellung sollte im Frühjahr 2017 erfolgen. Das neue Haus umfasst fünf Stellplätze für Fahrzeuge, einen internen Waschplatz, Bereitschafts- und Kommandoräume samt Nebenräume, einen Lagerbereich und einen als Schulungsraum ausgelegten Mehrzwecksaal. Die **Gesamtkosten** für die Errichtung des Hauses sind mit € 1,8 Mio inkl. MWSt. veranschlagt. Die Einrichtung ist mit € 120.000,00 budgetiert. Im außerordentlichen Haushalt 2016 sind dafür € 1.430.000,00 vorgesehen. Die restlichen Kosten werden in den Jahren 2017 und 2018 ausgewiesen.

Einen schönen Faschingsausklang und ein frohes Osterfest, wünschen Ihnen

Bürgermeister Dr. Hans Wallowitsch
Vizebürgermeister Franz Pennauer

INHALTSVERZEICHNIS

GEMEINDERAT	03
Raiffeisenbank, Autohaus Wenighofer	
GESUNDE GEMEINDE - Arbeitskreis	04
Versicherungsagentur Wolfgang Mann	
PERSONELLES aus dem Gemeinderat	05
KONSUMENTENBERATUNG der AKNÖ	
KIRCHENBEITRAGSSTELLE	
SAMMELZENTRUM für Gras- und Strauchschnitt	
NÖ UMWELTWACHT	
MOBILE FUSSPFLEGE	
PENDLERGARAGEN	06
VOR FAHRPLAN	07
MUSEUM CARNUNTINUM	
NARRENBAUSTELLE	
GESUNDE GEMEINDE - Rückengymnastik	08
GESUNDE GEMEINDE - Aquagymnastik	09
SCHLÜSSELÜBERGABE Schönerer Zukunft	10
Werbeagentur Hanreich	11
Pittel & Brausewetter	12
Wohnungsgesellschaft Arthur Krupp	13
DIE PRÄSIDENTINNEN	14
KONZERT zum Nationalfeiertag	15
Tegmen Bau	16
KINDERGARTEN	17
VOLKSSCHULE	18
FEHLERSUCHBILD	19
Immobilienervice Franz Brunner	20
BETRIEBSVORSTELLUNG B.W. TRADING GesmbH	21
ADVENTMARKT	22
TREFFPUNKT VEREIN	24
Malermmeister Eschberger	25
LernQuadrat	
FEUERWEHR	26
Ebm Landtechnik-KFZ-Metallbau	27
Gartengestaltung MASO	
FREMDEVENKEHRSVEREIN	28
STOCKSCHÜTZEN	30
eTechnik Helm & Staritz	31
Arslan Dach	
NÖ SENIORENBUND	32
NOTAR	33
PFARRE	34
ERSTE HILFE-KURSE	36
BELARUS	37
NATIONALPARK	38
Energiepark	39
NEXTBIKE	40
GÄSTEZIMMER	41
KURZENTRUM LUDWIGSTORFF	42
ÄRZTE & APOTHEKEN/WOCHENENDDIENSTE	43
VERANSTALTUNGEN	44
AUSG' STECKT IS'	
FEHLERSUCHBILD AUFLÖSUNG	

IMPRESSUM: Eigentümer, Verleger, Herausgeber:
Marktgemeinde Bad Deutsch-Altenburg, 2405, Erhardg. 2,
für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dr. Hans
Wallowitsch, Erscheinungsort und Aufgabepostamt:
2410 Hainburg/D., Satz & Druck: Hanreich GmbH, Layout:
Brigitte Siller, Satz- u. Druckfehler vorbehalten
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 29. Februar 2016

Bezahlte Anzeigen

Aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2015 wurden u.a. folgende Themen behandelt bzw. beschlossen:

- **Kurkommission, 2. Nachtragsvoranschlag 2015**
Das Budget weist nunmehr Einnahmen und Ausgaben von je € 67.700,00 aus.
- **Marktgemeinde; 2. Nachtragsvoranschlag 2015**
Die laufenden „ordentlichen“ Maßnahmen umfassen ein Volumen von € 3.045.800,00. Das „außerordentliche“ Budget für einzelne Projekte wie Straßenbau, Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes, Sanierung Güterwege sowie Kanal und Wasserversorgung für das neue Feuerwehrhaus Steinabrunngasse wird mit € 531.500,00 ausgewiesen.
- **Kurkommission, Voranschlag 2016**
Es werden € 68.900,00 budgetiert.
- **Marktgemeinde, Voranschlag 2016**
Projektierte **Straßenbaumaßnahmen** im Ausmaß von € 140.000,00:
Eumigstraße: Asphaltierung vom Grundstück „Dürnsteiner“ in Richtung Mühlgarten
Wiener Straße Bereich Apotheke: Behindertenparkplatz, Fußgängerübergang und Längsparkstreifen samt Nebenarbeiten
Erbstadtgasse: teilweise Neuanlage des Gehsteiges und Längsparkstreifen
Neues **Feuerwehrhaus:**
anteilige Kosten 2016 € 1.430.000,00
Sanierung der **Güterwege:** € 10.000,00
- Neues **Feuerwehrhaus**, folgende Leistungsvergaben wurden beauftragt:
Planung: Baumeister Ing. Höfer
Baumanagement: WS-Baubetreuungsgesellschaft
- Die **Energielieferverträge** mit der EVN für Strom und Gas wurden um zwei bzw. drei Jahre verlängert.
- **Kultur:** Die Marktgemeinde unterstützt die Bewerbung um den Titel „**Weltkulturerbe** des römischen Donaulimes“ durch einen Grundsatzbeschluss.
- **Örtliches Raumordnungsprogramm:**
Das gemeindeeigene Grundstück am Ende der Steinabrunngasse wird im Hinblick auf die bevorstehende Errichtung des Feuerwehrhauses teilweise in Baulandsondergebiet „Feuerwehr“ umgewidmet.
Das Areal um das ehemalige Gasthaus „Theuritzbacher“ wird wunschgemäß als Baulandsondergebiet „Schule“ gewidmet.

AKTUELLE MELDUNG ZUR FEUERWEHR
MANFRED ROBITZA wurde für weitere fünf Jahre von der Mitgliederversammlung zum Kommandanten gewählt.
Sein Stellvertreter ist **MANUEL MAYER**.

Gesunde Gemeinde

EINLADUNG ins Gemeindeamt
für Mittwoch den 10. Februar 2016



für alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger

zur ARBEITSKREISSITZUNG um 15,30 Uhr

Themen: „Vorsorge aktiv“ und Organisation Bewegungstag im April“

Leitung: Frau **Sylvia Wertanek**, Dipl. Sport- und Physiotherapeutin

Alle TeilnehmerInnen sind eingeladen, ihre Ideen und Vorschläge einzubringen und wenn der Wunsch besteht, aktiv an der Umsetzung mitzuwirken!

BgA „Gesundes Niederösterreich“ - NÖ Gesundheits und Sozialfonds
Abt. Gesundheitsvorsorge »Tut gut!«
<http://www.noetutgut.at>



**WIENER
STÄDTISCHE**
VERSICHERUNGSAGENTUR



Wolfgang MANN

0664 / 817 37 27

w.mann@wienerverein.org

Pensionsvorsorge
Krankenversicherung
Unfallversicherung
Haushalt- / Eigenheimversicherung
Finanzieren / Bausparen
Kfz-Versicherung / -Anmeldung
Bestattungsvorsorge
Überführungsservice

2405 Bad Deutsch Altenburg, König Stefan Gasse 12

Bei Abschluss einer Bestattungsvorsorge bis 31. Jänner 2016
EINE MONATSPRÄMIE GRATIS!

Terminvereinbarungen unter 0664-817 37 27

Anfragen zu Angeboten unter w.mann@wienerverein.org

Personelles

GGR Ing. Andreas Hruschka hat seine Ämter als Geschäftsführender Gemeinderat und Klubsprecher zurückgelegt. Neue **Klubsprecherin der Fraktion Ernest Windholz – Team Altenburg** ist ab sofort die **GGR TANJA DROBILITS**.

GGR Ernest Windholz ist aus der Kurkommission ausgeschieden.

In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2015 wurde über folgende Personalveränderungen im Gemeinderat abgestimmt:



Die Agenda von Herrn Ing. Hruschka übernimmt **GR ALEXANDER SKODA** als **Geschäftsführender Gemeinderat**. Gleichzeitig wechselt er vom Prüfungsausschuss in die **Kurkommission**. Seine Aufgabe als **Energiebeauftragter** der Marktgemeinde bleibt unverändert.

Frau **PETRA MOKRY** rückt in den Gemeinderat nach und übernimmt die Position der Stellvertretenden Obfrau im **Prüfungsausschuss**.



Rat und Hilfe



AKNÖ-Konsumentenberatung

Hotline 05-7171-23000 Montag - Freitag 8 bis 13 Uhr

E-Mail: konsumentberatung@aknoe.at

Beratungstermine
immer Dienstag 13,30 – 16 Uhr
9. und 23. Februar
8. und 22. März 2016
AKNÖ-Bezirksstelle Hainburg
Oppitzgasse 1

Neue Adresse

Die **KATHOLISCHE KIRCHENBEITRAGSSTELLE** ist umgezogen:

Hauptplatz 5/1. Stock (Pfarrhof)
2460 Bruck

Telefon 05-0155-2070

kirchenbeitrag.bruck@edw.or.at



Sammelzentrum

für Gras- und Strauchschnitt,
Bauschutt und Eternit



Ab Samstag den 19. März 2016
ist das Sammelzentrum wieder für Sie geöffnet!
Samstag 17 bis 18 Uhr
Dienstag 18 bis 19 Uhr (ab 5. April 2016)

NÖ Umweltwacht

Der Verein hat ab sofort auch einen Stützpunkt in unserer Gemeinde: **Steinabrunggasse 12**

Hauptsitz: Hummelstraße 32/2
2410 Hainburg
0688-8629456

Einsatzleiter: Walter Glöckel
Schriftführerin: Michaela Tittlies
Kassierin: **Petra Annerl**
als Ersatz für Herrn Ing. Andreas Hruschka

Stuetzpunkt.BDA@NOE-Umweltwacht.org

www.NOE-Umweltwacht.org

www.facebook.com/NOE.Umweltwacht

twitter.com/NOE_Umweltwacht

Firmengründung

Beautyflash
Mobile Fußpflege
Julia

0650 / 441 67 04

Frau **JULIA SEREJCH** aus Hainburg hat mit ihrer **MOBILEN FUSSPFLEGE** den Sprung in die Selbständigkeit gewagt und betreut Kunden und Kundinnen im Umkreis von 30 Kilometern!

Wir wünschen Frau Serejch ein florierendes Geschäft und den gebührenden Erfolg für ihr junges Unternehmen!

Neue Pendlergaragen für Pendler aus Niederösterreich in Wien



Nach dem Start der NÖ-Pendlergaragen in Wien mit September 2013 konnte das Land Niederösterreich die damals bestehenden 10 Garagenstandorte nunmehr auf insgesamt 18 ausweiten. Ab November 2015 stehen nun insgesamt 1.100 Pendlerparkplätze in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (56,04€/Monat und 560,40€/Jahr) direkt in U-Bahn Nähe zur Verfügung. Die ersten 100 NÖ-Kunden mit einer gültigen Jahreskarte der Wiener Linien erhalten am Standort Perfektastraße zudem € 100,- Nachlass im ersten Jahr auf die Jahreskarte (Jahresbetrag auf einmal fällig).

„Mit den neuen Standorten – über ganz Wien verteilt – konnte für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern nun ein fast flächendeckendes Angebot mit direkter Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln geschaffen werden. Außerdem sind unsere Pendlergaragen noch dazu wesentlich billiger als die Wiener P&R-Anlagen und daher ein besonders gutes Angebot in Wien für Pendler. In Niederösterreich bleiben selbstverständlich wie auch bisher die P&R-Parkplätze gratis“ informiert Verkehrslandesrat Karl Wilfing. Um das Angebot der nö. Pendlergaragenparkplätze auch nutzen zu können, muss nur ein aktueller Meldezettel (nicht älter als 3 Monate) mit dem ausgefüllten Anforderungsformular (s. www.noeregional.at unter Mobilität bei Angebot & Schwerpunkt den Link: Förderungen, Anträge & Formulare) an das jeweils in der Hauptregion zuständige Mobilitätsmanagement gesandt werden. Die MobilitätsmanagerInnen stempeln bei Hauptwohnsitz in Niederösterreich das Anforderungsformular ab, retournieren es und mit diesem kann dann der Vertrag mit dem Garagenbetreiber des jeweiligen Wunschstandortes gleich direkt im Anschluss abgeschlossen werden. Die Standorte sind, wobei die Neuen grau hinterlegt sind:

NÖ PENDLERGARAGEN-STANDORTE	
1020, Nordbahnstraße 11 20 Plätze, U1/U2 Haltestelle Praterstern	1230, Herziggasse 14 250 Plätze, U6 Haltestelle Perfektastraße
1030, Würtzlerstraße 20 20 Plätze, U3 Haltestelle Schlachthausgasse	1020, Wehlistraße 295 50 Plätze, U2 Haltestelle Donau Marina
1090, Spittelauer Lände 12 250 Plätze, U4/U6 Haltestelle Spittelau	1030, Hermine Jursa Gasse 11 150 Plätze, U3 Haltestelle Gasometer
1120, Reschengasse 24-26 30 Plätze, U6 Haltestelle Niederhofstraße	1030, Fiakerplatz 50 Plätze, U3 Haltestelle Kardinal Nagel Platz
1120, Kerschensteinerstraße 2 20 Plätze, U6/S3/S60/S80 Haltestelle Bhf Meidling	1100, Migerkastraße 2 30 Plätze, m. Bus 11min. zu U1 Haltestelle Reumannplatz
1150, Meiselmarkt 50 Plätze, U3 Haltestelle Johnstraße	1200, Brigitta Platz 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße
1150, Reitthoferplatz 20 Plätze, U3 Haltestelle Schweglerstraße	1200, Dresdnerstr. 43-47 20 Plätze, U6 Haltestelle Dresdnerstraße
1160, Ludo Hartmann Platz 20 Plätze, U6 Haltestelle Thaliastraße	1220, Tamariskengasse 43a 100 Stellplätze, U2 Haltestelle Donauspital
1200, Wexstraße 24 50 Plätze, U6 Haltestelle Jägerstraße	1220, Leonard-Bernsteinstraße 8 100 Plätze, U1 Kaisermühlen VIC

NÖ.Regional.GmbH
Hauptregion Industrieviertel | 2801 Katzelsdorf | Schlossstraße 1 | industrieviertel@noeregional.at | www.noeregional.at
FN: 425170a | UID: ATU 69150134

Weitere Informationen: NÖ.Regional.GmbH www.noeregional.at

Neuer Fahrplan ab 13. Dezember 2015

Mit Fahrplanwechsel gibt es im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) wieder viele neue Angebote für die Fahrgäste. Durch die Vollenbetriebnahme des neuen Hauptbahnhofes in Wien und die Forcierung eines Integralen Taktfahrplanes durch die ÖBB findet der umfangreichste Fahrplanwechsel der letzten Jahre im Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) statt. VOR nimmt den Fahrplanwechsel zum Anlass, um für die Fahrgäste Optimierungen auf Bus und Bahn gemeinsam mit über 40 Verkehrsunternehmen in der Ostregion umzusetzen. Im Fokus liegen Angebotsverbesserungen insbesondere auf der Franz-Josefs-Bahn, Kampalmbahn, Mattersburger Bahn, Traisentalbahn und Erlaufalmbahn.

Ein Riesenvorteil des neuen Fahrplans liegt für die Fahrgäste im einheitlichen Taktmuster von Bus und Bahn in der Ostregion.

Neben leichter zu merkenden Fahrzeiten werden auch die Buslinien sowohl untereinander als auch mit dem Bahnangebot in der Region noch besser verknüpft. Neben Fahrplanadaptierungen, gehört die Neuordnung des Regionalverkehrs in den Regionen Krems - Hollabrunn, **Nordburgenland** und dem **Römerland Carnuntum** zu den größten Verbesserungen. Aufgrund der Neuvergabe der Busdienstleistungen durch VOR kommen schrittweise moderne, weiße Regionalbusse in einheitlichem Design des Verkehrsverbundes Ost-Region im Linienverkehr zum Einsatz.

Alle Fahrpläne können online im VOR-Routenplaner auf www.vor.at und der kostenlosen **AnachB | VOR App** abgefragt werden. Auskünfte zu den neuen Fahrplänen erhalten Fahrgäste telefonisch bei der **VOR-ServiceHotline unter 0810 22 23 24** oder persönlich im **VOR-ServiceCenter in der BahnhofCity Wien West**.



Museum Carnuntinum

(beschränkt barrierefrei)

Das Museum öffnet seine Pforten
wieder am 21. März 2016.

Öffnungszeiten täglich von 09 bis 17 Uhr

Alle Einwohner von Bad Deutsch-Altenburg
genießen freien Eintritt!



>> ADHG-Auf das Huhn gekommen <<

NARREN
2016
BAUSTELLE
Sa, 6.2. 15:59^h
B.D.-Altenburg
Badgasse, Thermenplatz

Faschingsrummel

mit unserem Chefpolier "Stuzi"
und seiner "Rettet das Huhn Partie"

>> **Baustellenquiz** <<

Veranstalter: Kurkommission 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Erhardgasse 2
kulturforum bdart 2405 Bad Deutsch-Altenburg, Wienerstrasse 9



NEWS - GESUND UND FIT - NEWS



mit Sport und Physiotherapeutin
Sylvia Wertanek



MEHR RÜCKHALT

FIT UND GESUND INS JAHR 2016

**Gesundheit – Wohlbefinden – Fitness – Ausdauer
&
Spaß an der Bewegung**

Gemeinsam wollen wir auf angenehme und effektive Weise
den Rücken stärken und den notwendigen Ausgleich
für einen RÜCKEN- strapazierten Alltag schaffen!

Abwechslungsreiches Aufbautraining für einen wohlgeformten Körper
Problemzonentraining mit Kräftigungs- und Dehnübungen
Entspannungsübungen zum lockeren Ausklingen der Einheit

**START: MITTWOCH 10. Februar 2016
18,30 -19,30 Uhr
im Turnsaal der VS Bad Deutsch-Altenburg**

10 Einheiten zu €80,-- Gastkarte: €10,--

Anmeldung verbindlich erforderlich: Tel. 0676/94 00 185

Kurs findet ab acht angemeldeten Teilnehmern statt!



NEWS - GESUND UND FIT - NEWS



mit Sport und Physiotherapeutin
Sylvia Wertanek



AQUA GYMNASTIK

Das Training im Wasser schafft ideale Bedingung, um Ihre Gesundheit zu
erhalten und Ihre Leistungsfähigkeit zu steigern.
Gelenkschonendes, koordinationsförderndes und ausdauerbauendes
Training, das in der Gruppe Abwechslung bietet und Spaß macht!

**START: MITTWOCH 17. Februar 2016
16 - 17 Uhr**

**dann jeden 2. Mittwoch am 17. Februar
2. März – 16. März – 30. März – 13. April**

**Treffpunkt Reception
Kurzentrum Ludwigstorff Bad Deutsch-Altenburg**

5 Einheiten zu €60,-- inkl. Eintritt Gastkarte: €15,--

Anmeldung verbindlich erforderlich: Tel. 0676/94 00 185

Schlüsselübergabe

Wienerstraße 14-16
am 18. November 2015



v.l.n.r.: Bgm. Dr. Hans Wallowitz, BR Bgm. Gerhard Schödinger (Wolfsthal), Dir. Mag. Raimund Haidl (Schönere Zukunft), Vizebgm. Franz Pennauer, GR Markus Keprt

Segnung der Wohnhausanlage von Kaplan Yohannes Monteiro



Fotos: Helene Graf



Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft
SCHÖNERE ZUKUNFT Ges.m.b.H.
Zweigniederlassung Wien
Hietzinger Hauptstraße 119, 1130 Wien

WOHNUNGSVERKAUF WIENERSTASSE 14-16

Telefon: 01-5058775 DW 5555 / 5566 / 5577

wohnung@schoenerezukunft.at
www.schoenerezukunft.at

Montag - Donnerstag: 09 bis 16 Uhr
Freitag: 09 bis 12 Uhr

HA(N)REICH
WERBEPRODUKTIONEN GmbH

Bezahlte Anzeige

Produktion

Konfektionierung
Montage
Aufkleber Logos

Mappen
Baustellentafeln
Fahnen
Lettershop
Messestandbau

Auslagenbeschriftung

Web

Plakate
Textilveredelung
Druck

Leuchtkästen
Banner
Werbeartikel

Kalender
Beachflags



Großformatdruck

www.han-reich.at • Tel.: +43 2165 62866-0

„Ihr Partner für jede Auftragsgröße“



Auhofcenter 1140 Wien



Auhofcenter- Parkgarage 1140 Wien

STRASSENBAU • TIEFBAU • INDUSTRIEBAU • HOCHBAU • REVITALISIERUNG
 BRÜCKENBAU • LEITUNGSBAU • GLEISBAU • GOLFPLATZBAU • SPORTSTÄTTENBAU • PFLASTERUNGEN

Mit unseren Filialen Maustrenk und Eisenstadt sind wir Ihr Partner in
 Niederösterreich und im Burgenland.

Filiale Maustrenk: Maustrenk-Zistersdorf 123 • 2225 Zistersdorf • Tel: 02532-2501-0 • maustrenk@pittel.at

Filiale Eisenstadt: Thomas A. Edisonstraße 2 • 7000 Eisenstadt • Tel: 050-9010-29220 • eisenstadt@pittel.at

Bezahlte Anzeige



**Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
 Arthur Krupp Ges.m.b.H.**
 2560 Berndorf, NÖ, Neugasse 11

Tel.: 02672/82 340
 Fax: 02672/85 404

**ARTHUR
 KRUPP**

Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft
 Arthur Krupp Ges.m.b.H.

Ein Unternehmen der „Wien-Süd“

Bezahlte Anzeige

Die Präsidentinnen

am 6. November 2015 im Kurzentrum Ludwigstorff

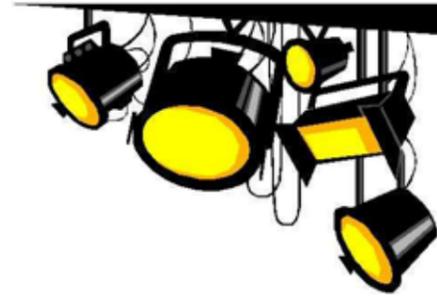
aufgeführt von
MARIA HOFSTÄTTER (Österreichischer Filmpreis 2014)
Dietmar Nigsch und Martina Spitzer



Fotos: Helene Graf



 Kurzentrum Ludwigstorff ***



Camerata Carnuntum Salonorchester Wittner Konzert zum Nationalfeiertag am 26. Oktober 2015 im Kurzentrum Ludwigstorff



Fotos: GR Markus Keprt



v.l.n.r.:
Bgm. Dr. Hans und Frau Dr. Ingeborg Wallowitsch,
BR Christa Vladyka, BR Werner Herbert

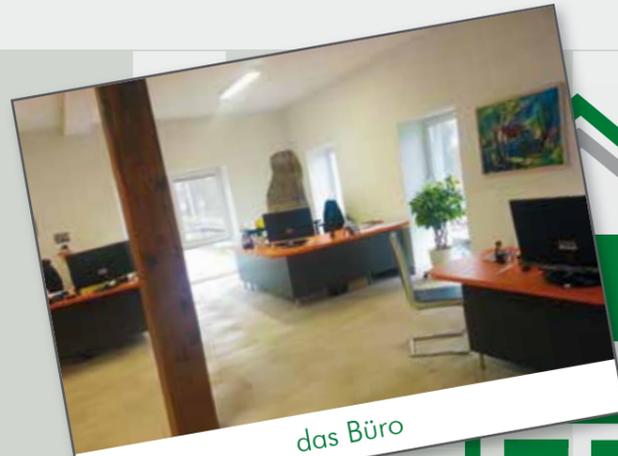
Der Reinerlös dient der Förderung der
Jugendarbeit in unserer Gemeinde.







TEGMEN BAU GmbH



das Büro



Fassadensanierungen



Schlüsselfertig bauen



kein Projekt ist uns zu klein

Impressum: Medieninhaber: Tegmen Bau GmbH, 2410 Hainburg a.d.D., layout: Hanneich GmbH, 2410 Hainburg a.d.D., www.hann-reich.at, Fotos: Tegmen Bau GmbH

WIR ARBEITEN STETS NACH DEN GRUNDSÄTZEN:

EHRlichkeit - ÖKONOMISCH VERTRETBARE UMSETZUNGSVORSCHLÄGE
HOHE QUALITÄT ZUM FAIREN PREIS - ÖKOLOGISCH & NACHHALTIG BAUEN
TERMINTREUE - KUNDENZUFRIEDENHEIT

WIR VERARBEITEN FÜR SIE DEN ÖKOLOGISCHEN BAUSTOFF PORENBETON DER FIRMA **YTONG**

Donaulände 35, 2410 Hainburg an der Donau • Telefon: 02165 / 65554

www.tegmen-bau.at • office@tegmen-bau.at

Kindergarten Bad Deutsch-Altenburg



Öffnungszeiten:

Montag: 7:00 - 17:00 Uhr
Dienstag: 7:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch: 7:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag: 7:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 7:00 - 15:00 Uhr

Unsere Kindergartenkinder

Durch die rege Bautätigkeit in unserem Heimatort, ist es naturgemäß zu einem erhöhten Zuzug und somit auch einer Vollaustattung unseres Kindergartens gekommen.

Es werden nun insgesamt 60 Kinder, im Alter von 2,5 bis 6 Jahren, aufgeteilt auf 3 Gruppen betreut. Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde.

Die Kinder haben unterschiedliche Muttersprachen (deutsch, türkisch, slowakisch, tschechisch, ungarisch und rumänisch), verständigen sich aber nach kurzer Zeit meistens problemlos.

Unserem pädagogischen Team ist es besonders wichtig, eine familiäre Atmosphäre zu schaffen, die sich positiv auf die Förderung und Entwicklung der Kinder auswirkt.

Fotos: Fotostudio Schwab



ROTE GRUPPE

Direktorin **BEATE SCHIPANY**
Betreuerin **DENISE MATZINGER**



GRÜNE GRUPPE

Pädagogin **Helga Pöllmann**
Betreuerin **PETRA WAGENER**



GELBE GRUPPE

Pädagogin **Daniela Bauer**
Betreuerin **CHRISTINA ELSNER**
Stützkraft **EDITH SCHÖN**

SEMESTERFERIEN 1. bis 5. Februar

OSTERFERIEN 21. bis 29. März



Volksschule Bad Deutsch-Altenburg



Martinsfeier

Für dieses Fest am 13. November 2015 im Pfarrhof hatten unsere Volksschulkinder ein sehr stimmiges Programm mit Laternenliedern, Tänzen und einer Klanggeschichte einstudiert. Die Organisation des Festes übernahm einmal mehr der **Elternverein** der Schule und er sorgte auch für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste. Es war auch in diesem Jahr wieder ein gelungenes Fest.

Adventkranzsegnung

Am 28. November 2015 fand bei der Elisabethkapelle die traditionelle Segnung und die Entzündung der ersten Kerze auf dem Adventkranz statt.

Pfarrer Pavel Balint nahm die Segnung vor und die Kinder mit ihren Lehrerinnen luden die Gäste zu einer **STERNENREISE DURCH DIE WELT** ein.

Das schwungvolle Musical begeisterte die zahlreichen Besucher und die Kinder und das Lehrerinnenteam freute sich über den begeisterten Applaus.

Im Anschluss an das umfangreiche Programm bewirtete der **Elternverein** alle Anwesenden mit Punsch und köstlichen Süßigkeiten aus den Weihnachtsbackstuben der Mütter.

Wie in jedem Jahr hatten die Kinder auch sehr kreative Weihnachtskarten gebastelt. Der Erlös aus dem Verkauf der Karten wurde den Roten Nasen gespendet.



Safety Tour

Im kommenden Frühjahr wird die 4. Klasse an dieser Tour teilnehmen. Die SAFETY-Tour ist ein Teambewerb bei dem Kinder der 4. Klasse spielerisch lernen, Gefahren zu erkennen und darauf zu reagieren. Als kleine Vorbereitung darauf besuchte uns **Herr Berr vom Zivilschutz** und erklärte, was es bei den einzelnen Bewerben zu bewältigen gilt!



Lesen im Advent

ein gemeinsames Projekt der 1. und 4. Klasse



Bei diesem Leseprojekt kommen die Schülerinnen und Schüler einmal pro Woche im Advent zusammen um gemeinsam zu lesen. Dieses Projekt fördert nicht nur das Lesen bei den Erstklässlern sondern ist auch ein wichtiger Schritt für die Bildung im sozialen Umgang. Außerdem entsteht dabei die eine oder andere neue Freundschaft.



Advent in der Volksschule

Der heurige Advent wurde sehr stimmungsvoll begangen. Jede Woche gab es eine kleine Adventfeier aller Klassen, bei der gemeinsam die nächste Kerze entzündet wurde. Jede Klasse bereitete für alle anderen Kinder verschiedene Weihnachtsbeiträge vor. Es wurde gemeinsam musiziert, gesungen und es gab Rollenspiele. So entstand eine wunderbare Weihnachtsstimmung, die sowohl von den Kindern als auch von den Lehrerinnen sehr genossen wurde.



Weihnachtskonzert

für Volksschule und Kindergarten

Am 21. Dezember 2015 fand im Turnsaal das Weihnachtskonzert „Rock4Kids“ statt. Das junge Publikum wurde nicht nur berieselt, sondern durfte aktiv teilnehmen und darüber hinaus etwas lernen. Dieses Mitmachkonzert trägt zur Hörerfahrung bei und kam durch die Beteiligung der Kinder in Form von Mitsingen, Tanzen und Musizieren sehr gut an.



Lebende Krippe

Ein Besuch in der lebenden Krippe ist ein besonderes Erlebnis. Möglich gemacht hat das der **Lions Club Bruck** am 22. Dezember 2015. In der Stadtpfarrkirche Bruck wurde eine Lesung mit Weihnachtsgeschichten und -gedichten von und mit **Franz Weber** geboten. Und im Anschluss durften sich die Kinder mit heißem Tee stärken. Den kostenlosen Transport übernahm die **Firma Pipal**.

Wir bedanken uns ganz herzlich!



Lesenacht der 3. und 4. Klasse

Lesenacht der 3. Klasse!

Am 22. Dezember 2015 hat die 3. Klasse eine aufregende und weihnachtliche Nacht in der Schule verbracht. Um 18:00 Uhr trafen sich alle Kinder in der Schule und aßen leckere Pizza. Danach gab es eine Schatzsuche mit den Taschenlampen durch das ganze Schulhaus. Anschließend richteten wir uns unseren Schlafplatz im Turnsaal her. Im Pyjama spielten wir noch einige Spiele, bis wir mit einem Lesebuch und der Taschenlampe einschliefen. Am Morgen gab es leckeres Frühstück und eine Kinovorstellung im Klassenzimmer.



Fehlersuchbild

Das rechte Bild unterscheidet sich vom linken durch 5 Fehler!





Franz BRUNNER akad. IM.
Immobilienervice GmbH & Co KG

**kostenlose bewertung
 ihrer wohnimmobilie -**

Franz Brunner GmbH & CoKG
 Hauptstraße 39/2
 2340 Mödling

brunner@immo-brunner.at

gutschein über:

inkl. Ust.

für eine einmalige, seriöse und fundierte Wertermittlung Ihrer Wohnimmobilie durch Brunner Immobilien; Bei Abgabe dieses korrekt ausgefüllten Gutscheines kostenlos [Betrag nicht in Bargeld ablösbar]

Name

Telefonnummer

Adresse

Telefon +43 664 / 916 78 31

Brunner-Immobilien

brunner@immo-brunner.at www.immo-brunner.at

ihr immobilienmanager

... SIE HATTEN SCHON EINMAL DEN GEDANKEN,
 IHR WOHNDOMIZIL ZU VERÄNDERN?

... IHREN LEBENSABEND SO GEMÜTLICH UND SORGENFREI
 WIE NUR MÖGLICH ZU GESTALTEN?

... DANN IST NUN ZEIT FÜR VERÄNDERUNG!

... GERNE BERATE ICH SIE PERSÖNLICH IN EINEM
 UNVERBINDLICHEN GESPRÄCH, UM IHRE WÜNSCHE
 IN DIE TAT UMZUSETZEN!

HINWEIS: FÜR DIESES ANGEBOT GELTEN DIE BESTIMMUNGEN DES MAKLERGESETZES IDGF.BGB NR.262/96 EINSCHLIESSLICH DES § 15 MAKLERGESETZ ALS VEREINBART. DIE INFORMATIONEN UND ANGABEN BERUHEN AUF UNTERLAGEN DES ABGEBERS UND SIND OHNE GEWÄHR. WEITERS DARF ICH SIE DARAUF HINWEISEN, DASS ICH ZU 90% ALS DOPPELMAKLER TÄTIG BIN.

NEBENKOSTEN BEI ERWERB

- ☞ 2-3% VERTRAGSERRICHTUNG/ TREUHANDSCHAFT (+20% MWST.)
- ☞ 3,6% MAKLERHONORAR (INKL. 20% MWST.)
- ☞ 3,5% GRUNDERWERBSSTEUER
- ☞ 1,1% EINTRAGUNGSGEBÜHR
- ☞ PLUS EVENTUELLE FINANZIERUNGSSPESEN

Ein Betrieb stellt sich vor
B.W. Trading GesmbH
Werner Bezucha

Nach einer langjährigen Berufslaufbahn im Ein- und Verkauf von Stahlprodukten habe ich mich entschlossen, mit 1. Juni 2015 ein eigenes Unternehmen zu gründen.

- ☞ Sie suchen einen flexiblen, motivierten und kompetenten Stahlhändler mit jahrelanger Erfahrung und europaweiten Werkskontakten?
- ☞ Sie wünschen sich individuelle Beratung, abgestimmt auf Ihre fachspezifischen Bedürfnisse?
- ☞ Sie möchten ein faires Preis- Leistungsverhältnis nutzen?

**DANN SIND SIE BEI DER B.W. TRADING GESMBH
 MIT SICHERHEIT RICHTIG!**

**HIER WERDEN IHRE WÜNSCHE ERFÜLLT.
 JEDE ANFRAGE WIRD BEARBEITET,
 OB KLEIN ODER GROSS.**

PRODUKTPALETTE

- Baustahlrohre schwarz und verzinkt
- Konstruktionsrohre
- Präzisionsrohre
- Betonstahl
- Stabstahl
- Gittermatten



Mein neues, motiviertes und zukunftsorientiertes Unternehmen mit jahrelang aufgebautem Knowhow im Stahlhandel und einem großen Netzwerk an Kontakten freut sich, Aufträge von Ihnen entgegenzunehmen.



Ich kümmere mich persönlich um Ihre Anliegen!

**IHR VERTRAUENSWÜRDIGER PARTNER
 IM STAHLHANDEL**



B.W. Trading GesmbH
Werner Bezucha

Stahlhandel

Windmühlstraße 14
2405 Bad Deutsch-Altenburg

02165-62150-11

Fax DW 89

0664-4272152

werner.bezucha@bw-trading.com



Adventmarkt

5. Dezember 2015 im Gemeindepark

Fotos Helene Graf



**WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH
BEI DEN ZAHLREICHEN TREUEN BESUCHERN,
BEI ALLEN HELFERN UND UNTERSTÜTZERN
UND GANZ BESONDERS BEI DER TEUFELSLEGION!**



Treffpunkt Verein für die Familie



„Treffpunkt mit ...
Musik und Kultur/Natur/Bewegung“

„...mit **NATUR**“ am 9. November 2015
Andrea Wiesner & Lucie Pajer



„...mit **MUSIK UND KULTUR**“
16. November + 14. Dezember 2015
Sonja Felbermayer & Lucie Pajer



„..KINDER-IMPROVISATIONSTHEATER“
16. November + 14. Dezember 2015
Helmut Wittmann



„...ZIRKUS-WORKSHOP“ 28. November 2015
Zirkusgruppe „Cirkus-kus“
Sonja Felbermayer & Lucie Pajer



„...mit **BEWEGUNG**“ für die Kleinsten
30. November 2015 mit Eva Niklas



„...mit **BEWEGUNG**“ 21. Dezember 2015
Eva Niklas & Sonja Felbermayer



SCHNUPPERSTUNDE GRATIS!
Kontaktmöglichkeiten
LUCIE PAJER
Telefon: 0680-3202782
Mail: treff.verein@gmail.com
Facebook: Treffpunkt Verein



malermeister 
ESCHBERGER

Kundenzufriedenheit ist unser Ziel!

Wir bieten Ihnen ein

Rund-um-Service

Dabei verwenden wir hochwertige Materialien,
erstellen und erarbeiten mit Ihnen moderne
Konzepte.

Von Malerei über Lackierarbeiten, Schimmelbekämpfung,
Trockenlegung durch Entfeuchtungsgeräte, kleineren
Trockenbauarbeiten, Fassaden, Vollwärmeschutzdämmungen,
bis hin zu 300m² Gerüstverleih.

Das alles und noch vieles mehr biete ich als Dienstleistung
an, um Ihr persönliches Umfeld so zu gestalten wie Sie es
sich erträumen.

Rufen Sie an und lassen Sie sich unverbindlich
beraten

info@malermeister-eschberger.at
www.malermeister-eschberger.at
Tel: 0676/971 65 49



Dipl.-Ing. Jana
Fösleitner

lernquadrat
Macht einfach klüger.

**Oster-Intensivkurse
jetzt buchen**

Nachhilfe.

**Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter. Alle Fächer.**



LernQuadrat Hainburg
Landstraße 6/Top 3/OG
2410 Hainburg/Donau
Tel: 02165 – 65 741
www.lernquadrat.at

Freiwillige Feuerwehr Bad Deutsch-Altenburg



WIEDER RETTET HEIMRAUCHMELDER MENSCHENLEBEN IN VILLACH

Kurz vor 5 Uhr morgens meldete ein besorgter Mieter eines Mehrparteienhauses in der Villacher Innenstadt, dass in einer Parterrewohnung mehrere Rauchmelder zu hören sind. Des Weiteren war bereits leichter Brandgeruch im Stiegenhaus wahrnehmbar. Als die Hauptfeuerwache Villach gemeinsam mit der FF Perau am Einsatzort eintraf, wurde nach kurzer Erkundung eine gewaltsame Türöffnung mittels hydraulischen Türöffners unter schwerem Atemschutz angeordnet. Sofort wurde die Wohnung von der Feuerwehr durchsucht. Der Mieter konnte schlafend in seinem Bett vorgefunden werden und wurde sofort durch die Einsatzkräfte ins Freie verbracht, berichtet *Einsatzleiter Brandmeister Scharf Alexander* von der Hauptfeuerwache Villach. Eine verkohlte Pizza im Backofen konnte als Ursache für den Rauch festgestellt werden.

Seit diesem Bericht der FF Villach sind leider wieder einige Menschen bei Bränden verstorben. Allerdings sind diese nicht verbrannt, sondern schon vorher an den Rauchgasen erstickt. Besonders im Schlaf wird der Ausbruch eines Brandes in der Wohnung oft zu spät bemerkt.

DIE ANSCHAFFUNG EINES BRANDRAUCHMELDERS VERURSACHT KEINE GROSSEN KOSTEN, KANN ABER LEBEN RETTEN!

In der neuen Bautechnikverordnung ist die Ausstattung von Wohnungen mit Brandrauchmeldern vorgeschrieben. Im eigenen Interesse ist auch die Ausstattung von Altwohnungen mit solchen dringend angeraten.

Wolfgang Reinisch, EFKUR, SB vorbeugender Brandschutz



STATISTIK FF BAD DEUTSCH-ALTENBURG 2015

EINSATZSTATISTIK

72 Einsätze, 544 Mitglieder, 659 Einsatzstunden davon 60 technische Einsätze mit 4x retten von Personen und 12 Brandeinsätze

TÄTIGKEITSSTATISTIK

244 Tätigkeiten, 1279 Mitglieder, 6926 Tätigkeitsstunden

ÜBUNGSSTATISTIK

48 Übungen, 390 Mitglieder, 1405 Übungsstunden davon 13 Übungen, 3 Schulungen und 32 Bewerbsübungen

BEWERBSTEILNAHMEN

11 Bewerbe, 90 Mitglieder, 529 Bewerbstunden

KURSTEILNAHMEN

16 Kurse, 18 Mitglieder, 146 Kursteilnahmestunden

GESAMTSTATISTIK

391 Ereignisse, 2321 Mitglieder, 9665 Stunden

Mehr Fotos und alle Beiträge gibt's auf

www.ff-bda.at

ÜBUNGEN

09.10.2015
Technische Übung



23.10.2015
Brandeinsatz Übung



06.11.2015
Technische Übung



EINSÄTZE



31.10.2015
VU
mit eingeklemmten Personen



13.11.2015
VU
mit eingeklemmten Personen



18.11.2015
VU
mit eingeklemmten Personen
Fahrzeugbergung



03.12.2015
Schadstoffeinsatz



07.12.2015
Brandeinsatz



08.12.2015
Fahrzeugbergung



25.12.2015
Fahrzeugbrand



UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT!

Die Inspiration.

Die Perfektion.

Husqvarna Automower® - das ORIGINAL schon ab € 1.497,-

Landtechnik, KFZ, Metallbau
Forst- & Gartengeräte

FBM
Ges.m.b.H.

2292 Engelhartstetten Stopfenreutherstraße 20 Telefon 0 22 14 / 32 88 e-mail: ebm@aon.at

Vollautomatisch und so leise wie kein anderer - Husqvarna Automower®, das Original unter den Mährobotern.

Copyright © 2014 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten. Unverbindliche Preisangaben in Euro inkl. MwSt.

MASO
GARTENGESTALTUNG GmbH
HAUS- & GARTENBETREUUNG

GARTEN:

- Garten(neu)gestaltung von der Planung bis zur Fertigstellung
- Rasenpflege, Verlegung von Fertiggras
- Pflege und Betreuung von öffentlichen und privaten Parkanlagen und Grüninseln
- Baum- und Heckenschnitt, Baumstumpfpräsen

WINTERDIENST:

- Schneeräumung von Gehsteigen, Innenhöfen und Parkplätzen
- Salz- und Splittstreuung
- Einsatz bei Tag und Nacht

Besichtigung und Kostenvoranschlag sind für Sie natürlich **GRATIS!**

Tel. 0664 / 28 43 751

Industriestraße 10, 2292 Engelhartstetten
m.alimanovic@gmx.at | www.gartengestaltung-maso.at

Bezahlte Anzeigen

Fremdenverkehrsverein Bad Deutsch-Altenburg



Obmann: WOLFGANG REINISCH
Telefon: 0676/7846880
e-Mail: fam.reinisch@dialog-gruppe.at
Konto: IBAN AT233021600100200807 / BIC SPHBAT21XXX

RENOVIERUNG DES GRABES VON 11 UNBEKANNTEN JUDEN AM FRIEDHOF

Von einem schändlichen Ereignis der jüngeren Geschichte war in der Nacht vom 30. zum 31. März 1945 auch Deutsch-Altenburg betroffen. Das **Lager Engerau**, in dem sich vor allem ungarische Juden befanden, die als Zwangsarbeiter am Bau des „Ostwalls“ verpflichtet wurden, wurde vor der herannahenden Roten Armee geräumt. Die noch gefähigen Juden mussten nach Bad Deutsch-Altenburg marschieren, wo sie dann in Schleppkähne verladen und nach Mauthausen gebracht wurden. Bei diesem Marsch starben zahlreiche Menschen, die infolge ihrer Schwäche nicht mehr weiter konnten und von den Wachmannschaften, hauptsächlich SA, erschossen oder erschlagen wurden.

Das Pfarrgedenkbuch der Pfarre Bad Deutsch-Altenburg berichtet darüber:

„In der genannten Nacht, es war von Gründonnerstag zum Charfreitag wurden die Altenburger durch mehrere Revolverschüsse aufgeschreckt. 15 erschöpfte, ungarische Juden aus dem Lager Engerau, wurden auf dem Transport im Durchzug nach Wien von vertierten, betrunkenen SA-Leuten in Bad Deutsch-Altenburg erschossen und auf der Straße liegen gelassen.“

Gegen einige Personen der damaligen Wachmannschaft fand im Herbst 1945 beim Landesgericht Wien als Volksgericht ein **Prozess** statt. Hier einige Ausschnitte aus den damaligen **Protokollen**:

„K.T., Angestellte der Baustoffwerke Hollitzer: Am Karfreitag fuhr ich um ca. 6,45 Uhr mit dem Fahrrad von Hainburg nach Deutsch-Altenburg in die Arbeit. Bei der Abzweigung der Landstrasse – Steinerweg sah ich eine Leiche im Strassengraben. Die Leiche hatte einen Genickschuss. Ich fuhr in Richtung Deutsch-Altenburg weiter. Es lag fast alle zehn Schritte eine Leiche im Straßengraben. Alle Leichen wiesen durchwegs Genickschüsse auf.“

Der Hilfsarbeiter J.H. sagte aus: Ich bin auf der Schiffswerft in Bad Deutsch-Altenburg beschäftigt. Am 30.3.1945 erhielt ich durch den Bürgermeister und Ortsgruppenleiter den Auftrag, auf 3 Schlepp, die für den Abtransport der Juden bestimmt waren, Landungstreppen herzustellen. Am 31.3. und 1.4.1945 lagerten die Juden im Kurpark. Die Juden wurden am 1.4. verladen und ich ging danach nach Hause. Beim Haus Badgasse 13 sah ich einen toten Juden liegen, der einen Kopfschuss hatte.“

Die im Bereich von Bad Deutsch-Altenburg aufgefundenen Leichen wurden auf Anordnung des Bürgermeisters von Kriegsgefangenen in einem Schachtgrab am Friedhof beerdigt. Ein Namensverzeichnis wurde nicht angelegt; die Differenz der Personenanzahl von 11 am Gedenkstein und 15 in der Pfarrchronik konnte nicht aufgeklärt werden.

Der Fremdenverkehrsverein Bad Deutsch-Altenburg hat nun heuer, 70 Jahre nach diesen schrecklichen Ereignissen, mit Unterstützung der Sparkassenstiftung, des Landes NÖ und der Gemeinde, dieses Grab neu gestaltet. Nach Rücksprache mit der israelitischen Kultusgemeinde Wien, wurde die Grabstelle mit einer Steinplatte abgedeckt und eine Inschrift angebracht, die erklärt, warum sich diese Grabstelle hier befindet.

Diese Grabstelle – Gedenkstätte – soll weiter an dieses Ereignis erinnern und den kommenden Generationen eine Mahnung sein.



Jüdische Gräber

Normalerweise wird in einem jüdischen Grab nur eine Person beigesetzt; Massengräber sind im Judentum nicht üblich. Das Judentum glaubt, dass bei der Auferstehung am Ende der Zeiten der menschliche Leib wieder hergestellt wird.

Ezechiel 37,7-10a: „Die Gebeine rückten zusammen, Bein an Bein. Und als ich hinsah, waren plötzlich Sehnen auf ihnen, und Fleisch umgab sie, und Haut überzog sie. Aber es war noch kein Geist in ihnen. Da sagte er zu mir: Rede als Prophet zum Geist, rede, Menschensohn, sag zum Geist: So spricht Gott, der Herr: Geist komme herbei von den vier Winden. Hauche diese Erschlagenen an, damit sie lebendig werden. Da sprach ich als Prophet, wie er mir befohlen hatte, und es kam Geist in sie. Sie wurden lebendig und standen auf.“

Wenn Juden ein Grab besuchen, dann bringen sie keine Blumen mit, zünden keine Kerze an. Sie legen einen Stein auf das Grab.

40 Jahre zog das Volk Israel durch die Wüste. In der Wüste blühen keine Blumen und herbeigebrachte Blumen würden rasch verdorren. Der Stein aber überdauert jedes Wetter und erinnert lange an den Besuch des Grabes.

Wie es sich für jüdische Gräber gehört, werden auch keine Laterne angebracht oder eine Vase für Blumen.



Der Fremdenverkehrsverein möchte bereits jetzt auf die fast 100jährige Tradition hinweisen:

MORGENGEBETSGANG AM OSTERSONNTAG

Bei diesem Gang werden **sieben Wegkreuze oder Marterln aufgesucht**. Dabei werden alte, überlieferte Gebete verrichtet. Um 6 Uhr früh wird in der Marienkirche das kirchliche Morgengebet - **die Laudes** - gebetet.

Seinen Ursprung in unserem Ort hat dieser Brauch im Ersten Weltkrieg, als Deutsch-Altenburger Frauen das Gelübde taten, jeden Ostermorgen einen Gebetsgang zu machen, wenn ihre Männer gesund aus dem Krieg zurückkehren. Seither wird diese Tradition aufrechterhalten, wobei heute bei diesem Gebetsgang besonders um die Erhaltung des Friedens gebetet wird.

ZUR TEILNAHME MÖCHTEN DIE ORGANISATOREN HEUER AUCH DIE MÄNNER EINLADEN.

TREFFPUNKT ist am

Ostersonntag dem 27. März 2016 um 05,30 Uhr beim Pestmarterl Ecke Roseggergasse-Wienerstrasse

Der Morgengebetsgang findet seinen Abschluss bei der Lourdes-Grotte hinter dem Kaiserbad.





Meisterschaft Unterliga Süd 5./6. Dezember 2015 Eissporthalle Zöbern Herren holen Titel in der Unterliga

Große Freude herrschte bei der Mannschaft des SSV B-D-Altenburg-Hainburg/D. mit **Markus und Christoph Kaufmann, Johannes Reßler, Alexandar Prochazka und Franz Lackner** am Ende des zweiten Tages.

Mit 38:10 Punkten und der Quote von 1,731, holte man sich den Meistertitel vor der Moarschaft des 1. ESV Bad Fischau (36:12/1,813) und der SG Mühlfeld Elite (33:15/1,690) und stieg damit in die 2. Landesliga auf.

Schon am ersten Tag verlor man nur zwei Partien und lag einen Punkt hinter dem Leader der SG Mühlfeld Elite. Am zweiten Tag kam man ein wenig "holprig" ins Spiel steigerte sich aber mit Fortdauer des Turniers und stand zwei Runden vor Schluss als Aufsteiger fest. Bad Fischau - der bis dorthin Führende - verlor seine beiden letzten Partien und ermöglichte so den Titelgewinn für unsere Mannschaft.



Landesmeisterschaft U 23 12. Dezember 2015 TVN Halle St. Pölten U 23 holt Landesmeistertitel

Eine hervorragende Leistung bot die Mannschaft der U 23. **Katharina Zapletal, Markus und Christoph Kaufmann und Alexandar Prochazka** zeigten eine starke Leistung und standen bereits vor dem letzten Spiel als Sieger fest.

Mit 10:2 Punkten und einer Quote von 1,547 verwies man die Mannschaft des 1. ESV Bad Fischau/Brunn auf Platz zwei. Dritter wurde die Auswahlmannschaft West 1.

Somit wird unsere Mannschaft am 16. Jänner 2016 Niederösterreich bei der Österreichischen Meisterschaft in Sankt Pölten vertreten.



Ziel-Winter-Bezirksmeisterschaft 22. Dezember 2015 Eissportanlage Mödling Angelo Dorner ist Bezirksmeister

Mit guten Leistungen überzeugten die Jugendentale bei der Ziel-Winter-Bezirksmeisterschaft. **Angelo Dorner** holte sich den Titel mit 130 Punkten vor **David Bagyura** (122) und **Timon Wimmer** (103). Den vierten Platz belegte **Veronika Christ** mit 102 Punkten.



Ziel-Winter-Bezirksmeisterschaft 22. Dezember 2015 Eissportanlage Mödling Katharina Zapletal holt Silber

Mit einer guten Leistung holte sich **Katharina Zapletal** den 2. Platz im Damenbewerb. Mit 242 Punkten musste sie sich Martina Weigert des ASKÖ Mödling (289) klar geschlagen geben. Dritte wurde Elisabeth Paulitschke, ebenfalls ASKÖ Mödling, mit 232 Punkten.

Knapp am Titel vorbei

Johannes Reßler lieferte im Herrenbewerb eine sehr gute Leistung ab.

Mit 281 Punkten mußte er sich nur Hannes Hierzberger des KSV Flughafen Wien (282) geschlagen geben und holte für den SSV Silber in diesem Bewerb.



 **eTechnik**
Helm & Staritz GmbH

SAT-Anlagen
Elektrotechnik
Photovoltaik

EVN
POWER
PARTNER

eths@a1.net

Alfred Helm
0664 / 449 49 49

Helmut Staritz
0664 / 501 25 64

2405 Bad Deutsch Altenburg - Neustiftgasse 41

Dachdecker

Spengler

Schwarzdecker



Arslan Sedat

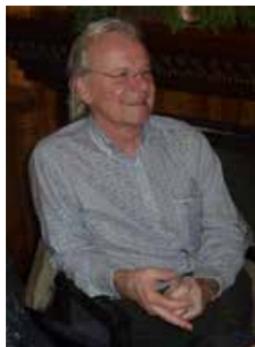
Tel.: 02165/20202
Fax: 02165/20202-11
Mobil: 0699/10147003

Landstraße 117
2410 Hainburg a.d. Donau
e-mail: arslandach@gmx.at
www.arslandach.at

NÖ Seniorenbund Ortsgruppe Bad Deutsch-Altenburg

12. November 2015 GANSLESSEN im Kurzentrum Ludwigstorff

Wir wurden mit einem vorzüglichen Menü verwöhnt. Obmann **Peter Lackner**, **Leopoldine Lackner** und **Anna Stöhr** haben den Jahresrückblick 2015 und eine kurze Vorschau auf das Jahr 2016 vorgetragen. Frau **Leopoldine Krems** erzählte passend zum Ganslessen eine nette Geschichte.



Bezahlte Anzeige

10. Dezember 2015 WEIHNACHTSFEIER Im Makartsaal des Kaiserbades

Begleitet wurde die gute Jause von Adventgeschichten und besinnlichen Gedichten, gelesen von Frau **Anna Stöhr**. Jeder Besucher erhielt ein kleines Geschenk, mit dem wir uns für die Treue im Jahr 2015 bedanken wollten. Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei den Angestellten des Kurhauses für die wunderschöne Weihnachtsdekoration herzlichst bedanken!

Die Vorschau der gesamten Veranstaltungstermine für das Jahr 2016 des NÖ Seniorenbundes von Bad Deutsch-Altenburg wurde an alle Anwesenden ausgeteilt.



TERMINE

Donnerstag 18. Februar 2016 um 15 Uhr
JAUSE Kurkonditorei Riedmüller
mit Vortrag von Reinhard HOHENEGER
über die **PFLANZENWELT**

Obmann Peter Lackner
Handy: 0676-420 33 44
E-Mail: pepo.lackner@aon.at

*Sie sind wie immer sehr herzlich zu unseren
Veranstaltungen eingeladen.
Wir freuen uns auch über jeden Besuch von
Senioren aus der Umgebung!*



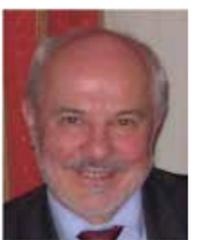
PFARRTERMINE Februar / März 2016

Donnerstag 04.02.	15,00 Uhr / Pfarrsaal
SENIORENNACHMITTAG	
HL. SENIORENMESSE	18,00 Uhr / Elisabethkapelle
Mittwoch 10.02.	17,00 Uhr / Elisabethkapelle
KINDERASCHERMITTWOCHANDACHT	
HL. MESSE + ASCHENKREUZ	18,00 Uhr / Elisabethkapelle
Donnerstag 11.02.	17,30 Uhr / Seniorenresidenz Badg.
HL. FASTENMESSE	
Sonntag 21.02.	13,00 Uhr / Pfarrsaal
FAMILIEN-FASTTAGSUPPE	
Sonntag 06.03.	10,00 Uhr / Elisabethkapelle
HL. FAMILIENMESSE	
Sonntag, 20.03.	09,30 Uhr / Elisabethkapelle
PALMSEGNUNG und PALMPROZESSION	
PALMSONNTAGSMESSE	10,00 Uhr / Marienkirche
Freitag 25.03.	11,00 Uhr / Elisabethkapelle
KINDERKREUZWEG zum KARFREITAG	
Samstag 26.03.	20,00 Uhr / Elisabethkapelle
OSTERNACHTFEIER	
Sonntag 27.03.	06,00 Uhr / Marienkirche
MORGENLOB der FRAUEN	
HL. OSTERMESSE	10,00 Uhr / Marienkirche
Montag 28.03.	13,00 Uhr / Elisabethkapelle
EMMAUSGANG nach HUNDSHEIM	

IN DER FASTENZEIT
KREUZWEG jeden Freitag um 18,00 Uhr (Elisabethkapelle)
an folgenden Sonntagen immer um 15,00 Uhr:
14. und 28. Februar sowie 13. März 2016

Fragen Sie Ihren NOTAR ...

DR. BERHARD PUHL
Öffentlicher Notar
Wienerstraße 4
2410 Hainburg
Tel.: 02165/62420
Fax: 02165/62420-20
kanzlei@notar-puhl.at
www.notar-puhl.at



DIE SCHENKUNGSMELDUNG

Bei Schenkungen von **LIEGENSCHAFTEN** ist seit dem vor vielen Jahren erfolgten Wegfall der Schenkungssteuer von den Geschenknehmern nur **Grunderwerbsteuer** zu bezahlen, wobei die Berechnung dieser Steuer seit Beginn des Jahres 2016 nicht unbedeutende **Änderungen** erfahren hat. Bei anderen Schenkungen, insbesondere von **GELD**, hat das Auslaufen der Schenkungssteuer zwar Erleichterungen gebracht, dennoch sollten bei der Vornahme von Schenkungen einige wesentliche Punkte beachtet werden. Damit Schenkungen nicht zur Umgehung anderer Steuern genutzt werden können, gibt es eine Meldepflicht. Diese Pflicht besteht, wenn die Schenkung, jeweils ab letzter Schenkung gerechnet, folgendes überschreitet:

- an eine im Gesetz angeführte Gruppe von nahen Angehörigen den Wert von € 50.000,- innerhalb eines Jahres
- an Nichtangehörige den Wert von € 15.000,- innerhalb von 5 Jahren

Wird die Schenkung von einem Rechtsvertreter beurkundet, hat dieser eine Meldeverpflichtung. Sonst müssen die Beteiligten selbst die Meldung binnen drei Monaten vornehmen.

Die Schenkungsmeldung zieht keine Abgaben oder Gebühren nach sich, sondern dokumentiert lediglich die Schenkung.

Wird die Meldung jedoch nicht abgegeben, besteht noch innerhalb eines Jahres ab Ende der Meldefrist die Möglichkeit der strafbefreienden Selbstanzeige, jedoch nur, wenn die Steuerbehörden noch keine Verfolgungshandlungen gesetzt oder Prüfungen eingeleitet haben.

Die vorsätzliche Unterlassung der Meldepflicht wird mit Geldstrafen bis zu 10% des Geschenkwertes geahndet.

Darüber hinaus sind schriftliche Vereinbarungen über erfolgte Schenkungen zur Verhinderung von späteren Streitigkeiten sinnvoll.



Unsere Pfarre lebt

1. November 2015 ALLERHEILIGEN

Friedhofsgang mit Pfarrer Balint, Aushilfskaplan Mag. Yohannes Monteiro und dem evangelischen Pfarrer Mag. Jan Magyar



28. November 2015 ADVENTKLANZSEGNUNG



3. Dezember 2015 WEIHNACHTSFEIER der Caritas Hauspflege



6. Dezember 2015 NIKOLAUS



9. Dezember 2015 HERBERGSSUCHEFEIER MitarbeiterInnen der Pfarren BDA & Hundsheim



13. Dezember 2015 NEW SPIRIT CHOR HI. Vorweihnachtsmesse



17. Dezember 2015 PFARRENIORENNACHMITTAG



22. Dezember 2015 HI. Vorweihnachtsmesse mit den VOLKSSCHULKINDERN



24. Dezember 2015 WEIHNACHTSWERSTATT & KINDERKRIPPENANDACHT Elisabethkapelle



31. Dezember 2015 SILVESTERABEND nach der HI. Jahresschlussmesse



4. und 5. Jänner 2016 STERNSINGER unterwegs



ERSTE HILFE KURSE 2016



Erste Hilfe – 6 Stunden (Führerschein)

Verpflichtende Unterweisung in: „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Ort des Verkehrsunfalls“ für Führerscheinanwärter (Laut Kraftfahrzeuggesetzdurchführungsverordnung, KDV in der letztgültigen Fassung).

Dauer:	6 Stunden / 8-14 Uhr	
Kursbeitrag:	€ 65.-	
Termine:	Samstag 06.02.2016	Samstag 13.08.2016
	Samstag 09.04.2016	Samstag 08.10.2016
	Samstag 11.06.2016	Samstag 19.11.2016
	Samstag 09.07.2016	



Erste Hilfe Kurs – 16 Stunden

Erste Hilfe kann jede(r) lernen. Niemand ist zu jung oder zu alt dafür. Und jeder kann schon im nächsten Moment selbst in die Lage kommen, Hilfe zu benötigen oder leisten zu müssen. Denn auch das beste Rettungssystem braucht Zeit, um Arzt und Sanitäter zum Notfallort zu bringen. Zeit in der Erste Hilfe Wissen über Tod oder Leben eines Familienangehörigen, einer Arbeitskollegin oder eines anderen Verkehrsteilnehmers entscheiden kann.

Dauer:	16 Stunden / jeweils 8-17 Uhr	
Kursbeitrag:	€ 65.-	
Termine:	Samstag / Sonntag 05. + 06.03.2016	
	Samstag / Sonntag 03. + 04.09.2016	



Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In diesem Kurs lernen und üben Sie, wie Sie bei Kindern aller Altersstufen richtig Erste Hilfe leisten, Kinderunfälle vermeiden sowie bei den häufigsten Kinderkrankheiten richtig helfen können.

Dauer:	8 Stunden / 8-17 Uhr	
Kursbeitrag:	€ 55.-	
Termine:	Samstag 07.05.2016	
	Samstag 05.11.2016	



Anmeldung unter www.erstehilfe.at oder ☎ 059144

Individuelle Termine für größere Personengruppen (Vereine, Betriebe, etc.) können auf Wunsch vereinbart werden. Rufen Sie uns unverbindlich an und lassen Sie sich informieren. Auffrischkurse, Erste Hilfe im Vergiftungsfall etc. auf Anfrage. Änderungen bzw. Absage der Kurse vorbehalten.

30 Jahre nach Tschernobyl Situation kaum verändert



Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet der Republik Weißrussland (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt.

Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung bei gesunder Ernährung ist besonders für alle Kinder unbeschreiblich wertvoll. Seit 1994 werden über das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer 150 bis 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 10 und 14 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut. Sie sind erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein.

Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder.

Pro Kind ist ein (Fahrt-) Kostenbeitrag pro Gastfamilie in Höhe von € 130,- vorgesehen. Sponsoren, die sich an den Kosten beteiligen, werden dankbar angenommen.



Fotos: Sonja Bachmayer
Foto 1: Mädchen beim Kupala-Fest
Foto 2: Kinder am Lagerfeuer
Foto 3: Schule in Korma

TSCHERNOBYL IST NICHT VORBEI!
GASTFAMILIEN für den Sommer 2016 gesucht!

3 Wochen in Österreich bedeuten für die Kinder Erholung für Körper und Seele!
Bitte unterstützen Sie diese Kinder und melden Sie sich!
Diese Menschen sind uns für unsere Unterstützung unbeschreiblich dankbar!

TERMINE
25. Juni - 17. Juli
16. Juli - 07. August
06. - 28. August 2015

ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS
Projektleitung: MARIA HETZER
NÖ Landesjugendreferat
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten
Tel.: 02742-9005-15466
Fax: 02742-9005-13133
Mobil: 0676-9604275
info@belarus-kinder.net
www.belarus-kinder.net

Maria Hetzer

Spendenkonto: NÖ Landes-Hypothekenbank AG
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319 BIC: HYPNATWWXXX

BARMHERZIGE BRÜDER
ALTEN- UND PFLEGEHEIM KRITZENDORF

Der Nationalpark Donau-Auen



Winter in der Au – Alles grau in grau? Mitnichten! Zahlreiche Farbtupfer warten im Nationalpark Donau-Auen darauf, erspäht zu werden.

DIE FARBEN DES WINTERS

Wir Menschen machen es uns nun in unseren Wohnungen gemütlich und bringen mit allerlei Kerzenschein Licht und Farbe in unser Leben. Die Natur da draußen erscheint uns nur **grau in grau**. Ein Ausflug dorthin lohnt sich nicht, hört man oft. Doch so ein Winterspaziergang im Auwald hat auch in der kalten Jahreszeit seinen ganz besonderen Reiz. Und bei **genauerem Hinsehen** merkt man, dass da zwischen dem Grau und trüben Weiß auch viele Farbtupfer sind, die jetzt besonders hervorstechen, weil sie nicht von Blättern verdeckt werden! Als erstes fallen die **vielen Früchte** auf, die an den Sträuchern teilweise bis zum Ende des Winters hängen und eine **wichtige Nahrungsquelle** für viele Singvögel, aber auch für Kleinsäuger darstellen. Sie sind also nicht nur hübsch anzusehen, sondern auch sehr nützlich. Viele von ihnen (wie die Früchte der **HAGEBUTTE** oder des Weißdorn) sind aufgrund ihrer Inhaltsstoffe auch für uns Menschen sehr hilfreich. Auch die immergrünen Blätter der **LAUBHOLZMISTELN** fallen jetzt an den kahlen Ästen ihrer Wirtsbäume besonders auf. Findet man eine Mistel am Boden,



lohnt sich ein genauerer Blick auf die Früchte – die kleinen weißen Kugeln wirken wie Perlen einer Kette. Nur sind sie wesentlich klebriger und dienen einigen Vögeln als **Winternahrung**. Hängt man sich das gefundene Mistelbüschel zu Hause an den Türstock, hat man das Glück für nächstes Jahr sozusagen schon fix gepachtet – noch heute gilt die Mistel als glücksbringende und dämonenabwehrende Pflanze.

Schon etwas mehr Glück braucht man, um „**bewegliche Farbtupfer**“ zu entdecken, aber gerade die fehlenden Blätter erhöhen die Chance, um z. B. einen „**fliegenden Edelstein**“, wie der **EISVOGEL** auch genannt wird, zu erspähen. Sein knall oranges Brustgefieder und die eisblauen Deckflügel sind um diese Jahreszeit besonders gut zu sehen.



Wenn Väterchen Frost im hohen Norden besonders arg wütet, kann man in den Donau-Auen mit etwas Glück ganze Trupps von **SEIDENSCHWÄNZEN** beobachten, die den Winter in Mitteleuropa verbringen – ein Ereignis, das man sicher nicht so schnell vergisst. Aus der Ferne wirken die knapp starengroßen Vögel eher unauffällig rostgraubraun, aus der Nähe sind sie jedoch sehr auffällig, bunt und schön gezeichnet.



Weitaus häufiger sieht man den **KLEIBER**, wie er die Baumstämme rauf- und runterturnt, immer auf der Suche nach Insekten.



Aber auch **BUNTSPECHT, Blau- und Kohlmeise, Buchfink und Eichelhäher** geben bunte Farbtupfer ab und sind jetzt leichter zu beobachten als im Sommer.

Nach einem Singvogel sollte man 2016 besonders Ausschau halten: dem **Stieglitz** (Distelfink)! Schließlich ist dieser besonders farbenfrohe Vertreter der „**Vogel des Jahres 2016**“ und steht als Botschafter für mehr Artenvielfalt und Farbe in unserer Kulturlandschaft und den Siedlungsgebieten.

Zieht dann noch ein **Seeadler** am Himmel stolz seine Kreise, dann hat es dieser Tag endgültig verdient, im Kalender **rot angestrichen** zu werden. Im Winter beherbergen die Donau-Auen östlich von Wien neben 5 Brutpaaren auch noch zahlreiche Wintergäste aus dem Osten – die Wahrscheinlichkeit, einen dieser imposanten „Könige der Lüfte“ vorbeifliegen zu sehen, ist also relativ gut!

Wenn dann die **untergehende Wintersonne** den Auwald und die Donau mit einem sanften rot-goldenen Schimmer überzieht, wird es Zeit, nach Hause zu gehen und sich bei Punsch oder Tee wieder aufzuwärmen. Wer sich aber für die Donau-Auen erwärmt hat, wird sicher wieder kommen – und wer nicht nur staunen will ob der Vielfalt, die der winterstarre Wald zu bieten hat, sondern auch seinen Wissensdurst stillen möchte, kann bei **GEFÜHRTEN WINTERWANDERUNGEN** beides miteinander verbinden. Wie schon in den letzten Jahren finden die bewährten Exkursionen statt:

„Überleben bei Kälte, Eis und Schnee“
„Gefiederte Wintergäste der Donau-Auen“

Genauere Informationen und Termine erhalten Sie unter Tel. **02212/3555** und www.donauauen.at.

Fotos:
Hagebutte/Schneider, Misteln/Baumgartner, Eisvogel/Kracher, Seidenschwänze/Sendor-Zeman, Kleiber/Rad, Buntspecht/Rad, Wintersonne/Baumgartner

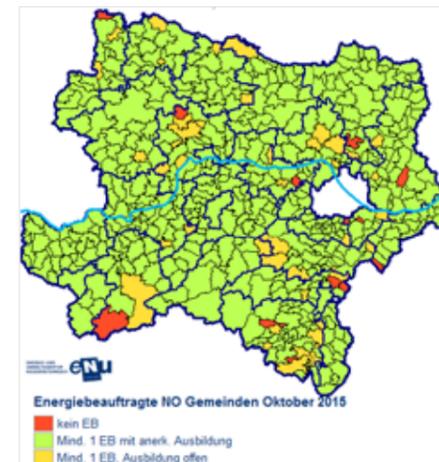


Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
Tel. +43 / (0)2212 / 3450, Fax +43 / (0)2212 / 3450-17
nationalpark@donauauen.at / www.donauauen.at
blog.donauauen.at / www.facebook.com/donauauen



Energiebuchhaltung – ein Beitrag zum Klimaschutz

Nahezu alle niederösterreichischen Gemeinden haben ihren eigenen Energiebeauftragten



Wenn der Begriff „Energiebuchhaltung“ auch etwas trocken wirkt, so ist dies ein weiterer Baustein zum Klimaschutz, der durch die niederösterreichischen Gemeinden erbracht wird. Auf Basis des NÖ Energieeffizienzgesetzes wurden in den letzten 2 Jahren in fast allen Gemeinden im Römerland Carnuntum Energiebeauftragte nominiert und das System der Energiebuchhaltung eingeführt. Einige Gemeinden nehmen dazu ein entsprechendes Service des Energiepark Bruck/Leitha in Anspruch.

Kern der Energiebuchhaltung ist - neben einem Energie-Check zum Auftakt - die kontinuierliche Dokumentation der Energieverbräuche. Damit kann im Rahmen einer jährlichen Gesamtschau sehr genau erörtert werden, bei welchen (gemeindeeigenen) Gebäuden etwaige Verbesserungsmaßnahmen zur Senkung des Energieverbrauchs

angebracht sind. Denn eins ist klar – auch im Lichte des vergangenen Klimagipfels in Paris – **„Die sauberste Energie ist jene, die erst gar nicht verbraucht wird!“**

WWW.ENERGIEPARK.AT

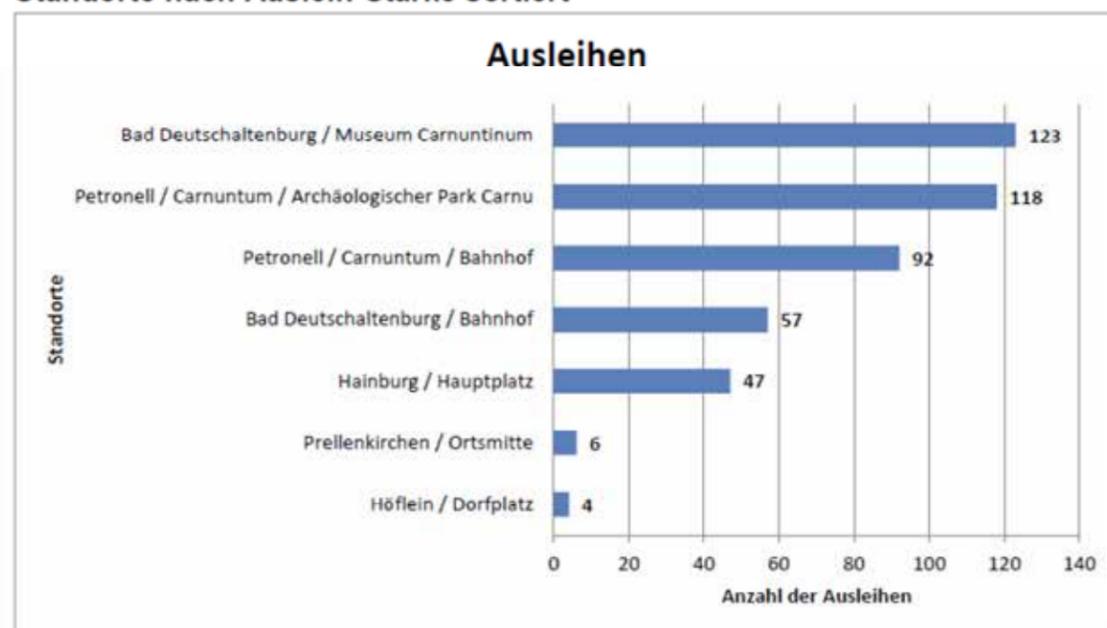
Nextbike Auswertung Region Römerland Carnuntum Ausleihen 2015



Von 20. März – 15. November 2015 wurden 447 nextbike Fahrten in der Region Römerland Carnuntum unternommen. Am häufigsten wurden die Räder bei der Station Museum Carnuntinum ausgeliehen. Gegenüber dem Vorjahr stiegen die Ausleihen um 18%.

Standort	Offiziell
Bad Deutschaltenburg / Bahnhof	57
Bad Deutschaltenburg / Museum Carnuntinum	123
Hainburg / Hauptplatz	47
Höflein / Dorfplatz	4
Petronell / Carnuntum / Archäologischer Park Carnu	118
Petronell / Carnuntum / Bahnhof	92
Prellenkirchen / Ortsmitte	6
Gesamtsumme	447

Standorte nach Ausleih-Stärke sortiert



NÖ Energie- & Umweltagentur Betriebs GmbH, Grenzgasse 10, 3100 St. Pölten,
Tel.: +43 (0) 2742/219 19, Fax: +43 (0) 2742/219 19-120,
info@nextbike.at, www.nextbike.at

Nach der Winterpause stehen Ihnen die Leihfahräder ab 21. März 2016 an den Standorten „BAHNHOF“ und „MUSEUM CARNUNTINUM“ wieder zur Verfügung!



GÄSTEZIMMER

IN BAD DEUTSCH-ALTENBURG



KURZENTRUM LUDWIGSTORFF***
Badgasse 21 02165-62617
reception@therme-carnuntum.at



PRIVATZIMMER HOFMEISTER
Badgasse 3 0676-3538927
richard_hofmeister@aon.at



FREMDENZIMMER Weinbau MADLE
Badgasse 22 02165-62763
pension@madle.at



**KURKONDIKTOREI
GÄSTEHAUS RIEDMÜLLER**
Badgasse 28 02165-62473
riedmueller.hotels@aon.at



PARKPENSION BICHLER-WOLFRAM
Badgasse 38 0664-4857032
parkpension_bichler@gmx.at



HOTEL GASTHOF STÖCKL*Superior**
Hauptplatz 3 02165-62337
office@gasthof-stoeckl.at



PRIVATZIMMER SCHÖN
Neustiftgasse 10 02165-62753
gaestehaus.schoengmx.at
pension-schoen.jimdo.com



PRIVATZIMMER GUTLEBER
Berggasse 9 02165-63132
annemariEGutleber@aon.at



Bezahlte Anzeige

Stand August 2015



Bingo/MioQuiz/Karaoke

Jeweils abwechselnd an Montagen, Beginn 19h30.

- Mo, 01. Feb: MIOQUIZ
- Mo, 08. Feb: KARAOKE
- Mo, 15. Feb: BINGO
- Mo, 22. Feb: MIOQUIZ
- Mo, 29. Feb: KARAOKE
- Mo, 07. März: BINGO
- Mo, 14. März: MIOQUIZ
- Mo, 21. März: KARAOKE
- Mo, 28. März: BINGO

Veranstlungshighlight

Irischer Abend

Freitag, 18. März 2016, 19h30, Thermen Café

Traditionell feiert das Kurzentrum den St. Patricks Day mit **irischer Live Musik**, irischen Schmankerln, Guinness, Irish Whisky.

Hallenbad, Sauna, Salzgrotte, Solarium

Das öffentlich zugängliche Hallenbad (32°) ist **täglich** ab 8h bis 21h30 geöffnet. Ebenfalls **täglich** ab 15h (bis 21h) geöffnet ist der **Sauna- und Wellnessbereich** mit der integrierten **Salzgrotte**.

Tages-, Halbjahres-, oder Jahreskarten erhalten Sie an der Hotel Reception. Ganztägig geöffnet ist auch das **Solarium**.

Unmittelbar beim Sauna- und Wellnessbereich liegt der Massage-Bereich (Privatmassagen).

Restaurant Kaiserbad

Das Restaurant Kaiserbad mit seiner kaiserlichen Küche ist täglich ab 7h durchgehend geöffnet. Frühstücksbuffet zu 8,-; Mittags-/Abendmenu zu 13,- (jeweils 3 Menüs zur Auswahl). A-la-Carte Speisen ganztägig.

Ab 8h geöffnet ist das **Thermen Café**, mit der wohl schönsten Bar Ost-Österreichs. **Auch Hochzeits- oder Geburtstagsfeiern organisiert das Kurzentrum gerne für Sie.**

Friseur/Fußpflege/Kosmetik im Haus

Im Haus befinden sich ein Friseur, Fußpflege und Kosmetik. Mo bis Sa oder nach telefonischer Vereinbarung. Informationen erhalten Sie an der Hotel Reception.

Ambulante Therapien/Massagen

Ambulante Therapien mittels **bewilligtem Verordnungsschein** können wochentags jederzeit angemeldet werden. Das Kurzentrum verfügt über **Verträge mit allen Kassen**. **Private Massagen (15h45 bis 20h) gegen Voranmeldung bucht man direkt an der Hotel Reception.**

Informieren Sie sich an der Hotel Reception. Besuchen Sie das Kurzentrum auch auf seiner Homepage

www.therme-carnuntum.at

APOTHEKEN

FEBRUAR

06. / 07.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
13. / 14.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
20. / 21. / 27. / 28.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764

MÄRZ

05. / 06. / 19. / 20.	Hainburg	Hauptplatz 17	02165/62634
12. / 13. / 28.	Kittsee	Hauptplatz 5	02143/2314
26. / 27.	Bad Deutsch-Altenburg	Wienerstraße 11	02165/63764

ÄRZTE

MOBILE ARZTSUCHE unter www.141.at

FEBRUAR

06. / 07. / 20. / 21.	Dr. Oskar Gurrech	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1
13. / 14.	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstraße 6
27. / 28.	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Neustiftgasse 26
-	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2

MÄRZ

05. / 06. / 28.	Dr. Günter Math	02145/2201, 2471 Prellenkirchen Neustiftgasse 26
12. / 13.	Dr. Paula Schmied	02163/2662, 2404 Petronell Hauptstraße 6
19. / 20.	Dr. Oskar Gurrech	02164/2488, 2471 Rohrau Joseph-Haydn-Platz 1
26. / 27.	Dr. Natascha Langmann	02165/62510, 2405 Bad D.-Altenburg Sulzgasse 2

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST **DDr. Petra Wittmann-Grabherr**
Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell-Carnuntum, Telefon 02163-3524
OSTERN Samstag / Sonntag / Montag 26. / 27. / 28. März 2016 von 09 bis 13 Uhr

NEUERUNG in der Ordination von Frau DDr. Wittmann-Grabherr:
jeden Dienstag von 9 – 13 Uhr wird Herr Dr. Marco MEYTHALER ordinieren!

MUTTER-ELTERN-BERATUNG im Gemeindeamt, 1. Stock
Dienstag 9. Februar und 15. März 2016 um 16 Uhr



ST. PATRICK'S DAY MIT IRISCHER LIVE MUSIK

Freitag, 18. März 2016 um 19,30 Uhr
Thermen Cafe´ im Kurzentrum Ludwigstorff
Tischreservierung an der Reception



Veranstaltungen Februar und März 2016

MILLIONENQUIZ	Montag 01.02.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
NARRENBAUSTELLE	Samstag 06.02.	15,59 Uhr	Thermenplatz Badgasse
KARAOKE	Montag 08.02.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
GESUNDE GEMEINDE / Arbeitskreis	Mittwoch 10.02.	15,30 Uhr	Festsaal Gemeindeamt
HERINGSSCHMAUS	Mittwoch 10.02.	19,00 Uhr	Cafe ´ Carnuntum / € 25,00 pro Person im Vorverkauf
BINGO	Montag 15.02.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
MILLIONENQUIZ	Montag 22.02.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
KARAOKE	Montag 29.02.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
BINGO	Montag 07.03.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
MILLIONENQUIZ	Montag 14.03.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
ST. PATRICKS DAY Irischer Abend mit live Musik	Freitag 18.03.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
KARAOKE	Montag 21.03.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
MORGENGEBETSGANG	Sonntag 27.03.	05,30 Uhr	Treffpunkt Pestmarterl Rosegggasse/Wienerstrasse
BINGO	Montag 28.03.	19,30 Uhr	Thermen Café im Kurzentrum Ludwigstorff
TREFFPUNKT VEREIN für die Familie	am 1./2./3. Montag	16,00 – 17,00 Uhr	Gemeindeamt, Park oder mobil
KINDER-IMPRO-THEATER (Treffpunkt Verein)	Jeden 2. Montag	16,00 – 17,00 Uhr	Gemeindeamt / Termine auf unserer Homepage
TANZKURS für SENIOREN	Jeden Freitag	16,00 Uhr	Turnsaal im Kurzentrum Ludwigstorff / € 4,-- pro Person
NORDIC WALKING geführt	Montag bis Donnerstag	tgl. 10 – 11 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorff
WIRBELSÄULENTRAINING – BODYWORK ab 10. Februar	Jeden Mittwoch	18,30 – 19,30 Uhr	Turnsaal Volksschule Neustiftgasse Info unter 0676-9400185 Frau Sylvia Wertanek
GESUNDHEITSGYMNASTIK ab 08. Februar	Jeden Montag	14,00 – 15,00 Uhr 16,30 – 17,30 und 17,45 – 18,45 Uhr	Turnsaal Volksschule Neustiftgasse Info unter 0664-73700984 Frau Lore Horvath
BAUCHTANZ	AUF ANFRAGE!		Info unter 0676-6771808 Frau Karin Müller
AQUAGYMNASTIK ab 17. Februar	Jeden 2. Mittwoch	16,00-17,00 Uhr	Kurzentrum Ludwigstorff Information und Anmeldung unter 0676/9400185

Alle Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.bad-deutsch-altenburg.gv.at

Aus´steckt is´ von Februar bis März 2016

29.01.-04.02. Familie
KREMS (0699-11394074)
05.02.-11.02. Familie
WALTER (02165-64208)
12.02.-18.02. Familie
PERGER (0650-5275011)
19.02.-25.02. Familie
KREMS (0699-11394074)
26.02.-03.03. Familie
WALTER (02165-64208)

04.03.-10.03. Familie
SCHÖN (0676-5754772)
11.03.-17.03. Familie
PERGER (0650-5275011)
18.03.-24.03. Familie
KREMS (0699-11394074)
25.03.-31.03. Familie
WALTER (02165-64208)

Auflösung Fehlersuchbild



Frohe Ostern